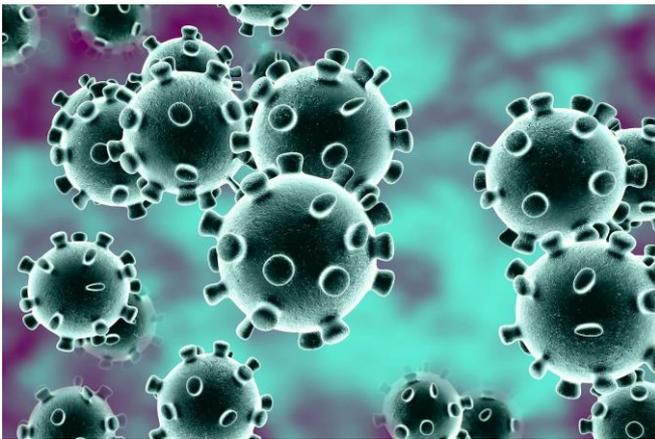


B-Liga News 2020/2021

Schachverein Mödling



Werfen wir einen kurzen Blick zurück bevor wir uns der sicherlich glorreichen Zukunft widmen.

Was ist passiert – wie schon beschrieben, hat der hinterhältige Virus unsere heroische Aufholjagd gestoppt und so ist das Unglaubliche passiert --> wir sind in die B-Liga abgestiegen. Aber was solls ... steigen wir halt wieder auf Achja – geht ja glaub ich wegen des Virus nicht – es gibt ja, denke ich, keine Auf- und Absteiger ... naja – egal.

Was ist weiter passiert ... auch für unsere schönste Nebensache der Welt hatte das Virus seine Auswirkungen. Plötzlich gab es keine Schachturniere mehr – die Meisterschaft wurde abgebrochen – keine Clubabende.

Liebe SchachfreundInnen, es geht wieder los ... nein, das Virus ist noch lange nicht besiegt – aber wir sind schon ein Stück weit im „neuen Normal“ und da gehört natürlich auch die Schachmeisterschaft dazu. Und wer sich nicht mehr erinnern kann – unser El Capitan hat es so genau geplant ... unsere historische Aufholjagd, die in die nicht vorhandenen Geschichtsbücher unseres Vereines eingehen sollte, und mit der wir den Verbleib in der A-Liga sichern wollten. Mit allem hat unser El Capitan gerechnet, alles war einkalkuliert ... aber nicht mit einer Pandemie. Dabei hätte er als Geschichtsliebhaber 1820, 1920, ... schon hochrechnen können. Naja – solche Rechenfehler passieren. Beim nächsten Mal – 2120 – werden wir nicht vergessen dass eine Pandemie ansteht und unsere Aufholjagd schon in der Herbstsaison starten.

Nichtsdestotrotz wird auch für die Saison 2019/2020 wieder eine **Mödlinger Legende** gesucht. Wer sich noch erinnert – letztes Jahr machte der El Capitan selbst das Rennen – vor Felix Klausner und Carina Hiebner. Wer es nicht mehr weiss – worum geht es bei der Ernennung der Mödlinger Legende: Prämiert werden die ersten Drei einer jeweiligen Meisterschaftssaison - sprich wer hat am meisten Punkte für Mödling geholt. Unabhängig vom Brett und der Anzahl der Partien. Zweitwertung ist der Elo-Schnitt der Gegner.

Heuer war es knapper und am Ende hat die Jugend nun endgültig das Ruder übernommen --> **Vera-Marie Krejci** holte mit 7,5 Punkten die meisten aller Punkte für den Mödlinger Verein – gefolgt von **Felix Klausner** und dem **Schreiber dieser Zeilen** – der somit die „Old-School“ unter den ersten Dreien vertreten darf.

Lobend zu erwähnen sind natürlich auch die Vielspieler – 12 Partien für Mödling in dieser verkürzten Saison spielten jeweils Felix Klausner, unser Neuzugang Harald Huber in seiner ersten Saison, Karl Hrdina, Oliver Sonnlichler und Gaspar Zdravko! Vielen Dank für euren Einsatz!!!

| 6. Sv Mödling (EloDS:1967, Wtg1: 11,5 / Wtg2: 3) | | | | | | | |
|--|-----|------------------------|------|------|-----|-------|------|
| Nr. | | Name | Elo | Pkt. | Anz | EloDS | |
| 1 | | Krejci Vera Marie | 1368 | 7,5 | 10 | 1243 | 75% |
| 2 | | Klausner Felix | 1844 | 6,5 | 12 | 1896 | 54% |
| 3 | | Ebner Johann | 1961 | 5,5 | 10 | 2060 | 55% |
| 4 | | Huber Harald | 1932 | 5,5 | 12 | 1996 | 46% |
| 5 | | Hrdina Karl | 1910 | 5 | 12 | 2056 | 42% |
| 6 | | Grabner Johann | 1868 | 5 | 11 | 1913 | 45% |
| 7 | | Hiebner Carina | 1474 | 4 | 6 | 1566 | 67% |
| 8 | | Rier Guenter | 1967 | 3,5 | 11 | 1996 | 32% |
| 9 | | Sonnlichler Oliver | 1690 | 3,5 | 12 | 1835 | 29% |
| 10 | | Gaspar Zdravko | 1552 | 3,5 | 12 | 1740 | 29% |
| 11 | | Winter Daniel | 812 | 3,5 | 6 | 941 | 58% |
| 12 | | Fenz Martin | 1417 | 3 | 4 | 1652 | 75% |
| 13 | | Ruttner Andreas | 1329 | 3 | 5 | 1549 | 60% |
| 14 | | Wolf Julian | 1499 | 3 | 4 | 891 | 75% |
| 15 | | Digidigi Mustafa | 1571 | 2,5 | 10 | 1727 | 25% |
| 16 | | Seif Dominik | 867 | 2,5 | 8 | 1114 | 31% |
| 17 | MK | Eidenberger Otto | 1954 | 2 | 6 | 2061 | 33% |
| 18 | | Hödl Robert | 1720 | 2 | 4 | 1937 | 50% |
| 19 | | Würth Stefan | 900 | 2 | 6 | 979,2 | 33% |
| 20 | WIM | Medunova Vera | 2134 | 1,5 | 5 | 2228 | 30% |
| 21 | | Khachatouri Saro | 2064 | 1,5 | 3 | 2161 | 50% |
| 22 | | Bogdanov Andrej | 2037 | 1 | 1 | 2120 | 100% |
| 23 | | Perndl Johann | 1992 | 1 | 4 | 2069 | 25% |
| 24 | | Sonnlichler David | 1830 | 1 | 1 | 1836 | 100% |
| 25 | | Schulz Gerhard | 1672 | 1 | 3 | 1831 | 33% |
| 26 | | Hahn Michael | 1626 | 1 | 3 | 1749 | 33% |
| 27 | | Strelbitska Oleksandra | 1673 | 1 | 4 | 1720 | 25% |
| 28 | | Armbruster Roland | 1176 | 0,5 | 2 | 1507 | 25% |
| 29 | | Filler Alexander | 1974 | 0 | 1 | 2076 | 0% |
| 30 | | Nemetz Markus | 1872 | 0 | 1 | 1898 | 0% |
| 31 | | Bahr Björn | 1468 | 0 | 1 | 1784 | 0% |
| 32 | | Holly Felix | 1298 | 0 | 1 | 1046 | 0% |

32 Spieler sind in der letzten Saison wieder für Mödling angetreten – vielen Dank an dieser Stelle. Es zeigt sich dass wir einen sehr grossen und ausgeglichenen Kader haben.

Doch auch der LockDown konnte unserer Schachfreude nichts anhaben - unser aller El Capitan hat sofort vorgesorgt und unser Spiellokal temporär einfach vom Mautswirtshaus in den Cyberspace verlegt - auf <https://lichess.org/> . Schlussendlich sind 34!! Spieler unserem Team mit dem klingenden Namen „Schachverein Mödling“ auf LICHESS beigetreten. 16 Online-Blitzturniere haben dort stattgefunden (11 interne – 5 Vergleichskämpfe mit anderen Vereinen). Auch die Corona Krise konnte unsere „Schach-Lust nicht in die Knie zwingen.

Wie oben bereits erwähnt – the show went on - 34 Spieler – 16 Turniere ... aber naja – für einen Vereinsstatistiker muss da natürlich eine Gesamtwertung her --> und hier ist sie ... wer waren sie also unsere erfolgreichsten Cyber-Chess-Warriors:

| Rang | Teilnehmer | Gesamt |
|------|--|------------|
| 1. | Griseleven aka El Capitan aka Günter Rier | 192 |
| 2. | OMHPOZ aka Kapuze aka Andrej Bogdanov | 189 |
| 3. | Sexy_Seahorse aka David Sonnichler | 187 |
| 4. | Dechtel1969 aka Hans Ebner | 175 |
| 5. | Luckyrider13 aka Harald Huber | 133 |
| 6. | WODERHH aka „Weltmeister der Herzen“ aka Karl Hrdina | 130 |
| 7. | Jiriki aka Franz Schatzl | 112 |
| 8. | Citizen7at aka Alexander Filler | 86 |
| 9. | VeraMarie aka Vera-Marie Krejci | 85 |
| 10. | Odgg aka Oliver Sonnichler | 81 |
| 11. | Mr-AlexRider91 aka Alexander Reiter | 68 |
| 12. | xxman17 aka Johann Grabner | 57 |
| 13. | Sarokh aka Saro Khachatouri | 55 |
| 14. | VerusBerus aka Vera Medunova | 53 |
| 15. | Berndblitz aka Bernd Skyva | 49 |
| 16. | adal2 aka Theo Seiz | 46 |
| 17. | Netgerry aka El Presidente aka Gerhard Schulz | 35 |
| 18. | MarkusNemetz aka Markus Nemetz | 31 |
| 19. | Fingolfin144 aka Felix Klausner | 26 |
| 20. | FelixHolly aka Felix Holly | 22 |
| 21. | Pro100sashik aka Oleksandra Strelbitska | 20 |
| 22. | Cachri aka Carina Hiebner | 18 |
| 23. | Digdigi aka Digdigi aka Digdigi | 13 |
| 24. | Boss1938 aka Lorenz Karall | 6 |
| 25. | Fredvomjupiter2088 aka Andreas Baumfrisch | 4 |
| 26. | Hinamasuri aka Andreas Ruttner | 4 |
| 27. | Great Blunderer aka Clemens Uiblein | 4 |

Nachdem er letztes Jahr den „Mödlinger Legendenbewerb“ gewonnen hat, war unser aller El Capitan heuer online der erfolgreichste Spieler und verwies die Favoriten Andrej und David auf die Plätze. Auch hier gibt es ein paar Sachpreise – sie werden in einer der ersten Meisterschaftsrunden (sobald alle Preisträger spielen) überreicht. gewonnen.

Doch damit nicht genug – sofort nach dem LockDown hat sich ein kleines Grüppchen der Mödlinger Spieler auf den Weg ins kärntnerische Feffernitz um dort am Open teilzunehmen.

Felix hat hier einen Bericht verfasst, den ich euch nicht vorenthalten möchte:

Feffernitz Open 2020 (von Felix Klausner)

Der Entschluss

Wie viele Bereiche des Lebens hat die weiterhin persistierende Pandemie auch die Schachwelt komplett umgekrempelt. Obgleich die Brettspielszene über das Internet einen nie dagewesenen Boom erfuhr, so vermissten eingefleischte Schachfanatiker doch den Wettkampfcharakter eines realen Turniers. Auch wenn beides wohl seine Vorzüge hat, so kann man das hastige Mausfuchteln doch nicht mit der elektrisierenden Stimmung in einer Halle mit echten Spielern vor Ort vergleichen. Um so mehr versetzte es meine Kollegen und mich in Entsetzen, wie ein Fixtermin für unseren „Schachsommer“ nach dem anderen abgesagt worden ist.

Trotz vollstem Verständnis für die prekäre Situation waren wir doch erleichtert, als schließlich die Auflagen etwas gelockert wurden und ein traditionsreiches Turnier im wunderschönen Süden Österreichs, im Herzen Kärntens, keine Anstalten einer Absage machte. Hans ergriff die Chance als erstes, kurz darauf waren Karl und ich auch auf der Liste. Zwar blieben einige Fragen zu den Entwicklungen der nächsten Tage offen, doch unsere kleine Gruppe blieb optimistisch.

Los geht's

Schließlich hatte das Warten ein Ende und wir trafen unsere Reisevorbereitungen. Einen kleinen Schock erfuhren wir, als Karl wegen eines Verdachtsfalls einen Covid-Test machen ließ. Umso größer war die Erleichterung, als am nächsten Tag bereits ein negatives Ergebnis vorlag. Karl zauberte für sich und mich aus den Resten seines Küchenvorrats noch ein Mittagessen auf den Teller und schon bald traten wir die Reise an. Ortskundig und konzentriert fuhr unser Schachpsychologe mit

mir am Beifahrersitz nach Feistritz an der Drau. Zwischendurch stärkten wir uns noch mit einem Eis und kamen wohlbehalten bei unserem Gasthof an. Wir atmeten die Kärntner Luft und konnten den Partiebeginn am nächsten Tag kaum erwarten.

Abseits vom Brett

Bevor ich mehr auf unsere „glorreichen“ Leistungen im Turnier eingehe, gab es allerhand andere Aktivitäten, denen wir neben unserem Wettbewerb nachgegangen sind. Den Ton gab hier vor – wie könnte es anders sein – unser Doktor und Seniorenlandesmeister. Hier nun einige Eindrücke:



....ein unwirkliches Blau hatte der Weißensee an diesem Tag. Wir einigten uns auf eine gemütlichere Strecke und beschlossen uns den Dobratsch für etwas später aufzuheben. Doch rechneten weder Hans noch ich mit Karls Wanderehrgeiz... Die erste Wegscheidung stand bevor und wir hatten die Wahl steil oder Forstweg. Fragend richteten wir unsere Blicke an unseren Wanderführer Karl und die Entscheidung war klar: Steil soll es sein! Ächtzend kletterten wir über Stock und Stein bis zum nächsten Wegweiser, der uns erneut die Wahl ließ. Ein Blick zum Mödlinger Bergfex und die Antwort blieb die gleiche....



Karl in seinem Element



Hans (links) und ich(rechts) bei einer wohlverdienten Rast. Mein stylischer Hut war eine Leihgabe von Karl.



Beim Abstieg (diesmal auf der etwas gemütlicheren Forststraße) kamen wir in einen heftigen Gussregen. Durchnässt und erschöpft fühlten wir doch ein große Zufriedenheit mit unserer Leistung. Wer eine Wanderung mit uns plant, kann definitiv etwas erleben!



Kulinarik durfte bei unserem Aufenthalt auch nicht zu kurz kommen. Hier knipste mich Karl, während ich mich über gebackene Apfelringe hermache.



Auch auf den Dobratsch schafften wir es schließlich. Mit einer Höhe von 2166m ein beeindruckendes Naturdenkmal. Zugegebenermaßen hat uns ein Teil der Strecke das Auto abgenommen...



Nur eines von vielen Beispielen unserer (und vor allem die unseres Herrn Doktors) Abenteuerlust in der Natur. Neben Bärengelieten waren auch noch Militärgelieten und steile Abhänge auf der Tagesordnung.

Schach und der Tag der Mödlinger

Es lief für uns mal so mal so. Doch etwas eingerostet nach langer Pause konnten wir nicht immer unsere stärksten Seiten zeigen. Doch dann kam Runde 8:

Hans hatte einen Gegner mit über 2150 Elo während mir die Auslosung sogar einen Spieler über 2200 beschert hatte. Karls Gegner hatte zwar noch weniger Elo, war mit lediglich 14 Jahren aber ein ernstzunehmendes Jugendtalent. Dieser konnte als erster von uns einen Sieg einfahren. Die anderen Partien könnt ihr hier nachspielen

(5) Debevec, Blaz (2188) – Ebner, Johann (1990) [C13]

Feffernitz 2020, 21.08.2020

1.e4 e6 2.d4 d5 3.Nc3 dxe4 4.Nxe4 Nd7 5.Nf3 Ngf6 6.Bg5 Be7 7.Bxf6 [7.Nxf6+] 7...gxf6 8.Bd3 [8.Qd2 c5 9.0-0-0 cxd4 10.Qxd4 Qb6 11.Qa4 a6 12.Be2 Qc7; 8.Bc4 c5 9.0-0 0-0 10.Re1 Nb6 11.Bf1 cxd4 12.Nxd4 Kh8] 8...f5 9.Ng3 Nf6 10.0-0 c6 11.c3 Qc7 12.Ne5 Bd6 13.Re1 Bxe5 14.Rxe5 [14.dxe5 Ng4] 14...Ng4 15.Re1 0-0 16.h3 Nf6 17.Qd2 Kh8 18.Qh6 Qd8 19.Re5 Ng8 20.Qd2 Qh4 21.Rae1 Nf6 22.Qe2 Rg8 23.Qf3 Bd7 24.Kf1 Rg7 25.Ne2 Nh5 26.Ng1 Rag8 27.g3 Nxg3+ 28.fxg3 Rxg3 29.Qf2 0-1

Hans konnte den Gegner in einer seiner Haus und Hofvarianten in ungewohnte Gefilde bringen und fuhr einen überzeugenden Sieg mit den schwarzen Steinen, gegen einen elostärkeren ein!

(7) Klausner Felix (1900) - Dr. Frank Paul (2210) [B38]

Feffernitz Open Feistritz an der Drau (8), 22.08.2020

1.e4 c5 2.Nf3 Nc6 3.d4 cxd4 4.Nxd4 g6 5.c4 Bg7 6.Be3 Nf6 7.Nc3 0-0 8.f3 d6 9.Be2 Bd7 10.Qd2 Nxd4 11.Bxd4 a5 12.0-0 Bc6 13.Nd5 Nd7 14.Rfd1 Bxd4+ 15.Qxd4 Nc5 16.b3 e5 17.Qe3 Bxd5 18.Rxd5 Qe7 19.Rad1 Rfd8 20.Qd2 Ne6 21.Rxd6 Nd4 22.Rd5 Rxd5 23.cxd5 Rc8 24.Bd3 Qa3 25.f4 a4 26.bxa4 f6 27.fxe5 fxe5 28.Qg5 Qc5 29.Kh1 Qd6 30.Rf1 Rc3 31.Bb5 Kg7 32.Be8 Rc7 33.h4 h6 34.Qg4 Re7 35.Bb5 h5 36.Qg5 b6 37.Qd2 Rf7 38.Rxf7+ Kxf7 39.Qh6 Qf6 40.Qg5 Qd6 41.Kh2 Qc7 42.Qh6 Qd6 43.Qh7+ Kf8 44.Qh8+ Kf7 45.Qe8+ Kf6 46.Bd7 Qe7 47.Qxe7+ Kxe7 48.Bb5 Nc2 49.Kg3 Nb4 50.Bc4 Kd6 51.Kf3 Kc5 52.Bb3 Kd6 53.g4 Nd3 54.Bc4 Nf4 55.Bf1 Kc5 56.g5 Kd6 57.Ke3 Kc5 58.Kd2 Kd4 59.d6 Ne6 60.Bh3 Nd8 61.Bf5 Kc5 62.Bxg6 Kxd6 63.Bxh5 Ne6 64.Bg4 Nc5 65.Bf5 Ke7 66.h5 Kf7 67.h6 Kg8 68.g6 Kh8 69.Kc3 Nxa4+ 70.Kb4 Nc5 71.Kb5 Ne6 72.g7+ 1-0

Ungewöhnlich für mein sonstiges Spiel konnte ich positionellen Druck machen und ließ wenig Gegenspiel seinerseits zu. Das Endspiel konnte ich dann verwerten und den ersten Sieg gegen jemanden mit +2200 Elo einfahren

Natürlich konnte sich unser Seniorenmeister auch gegen starke Spieler beweisen. Hier eine seiner stärksten Schwarzpartien:

(3) Stagl, Marco (2164) - Hrdina, Karl (1876) [D11]

feffernitz (6)

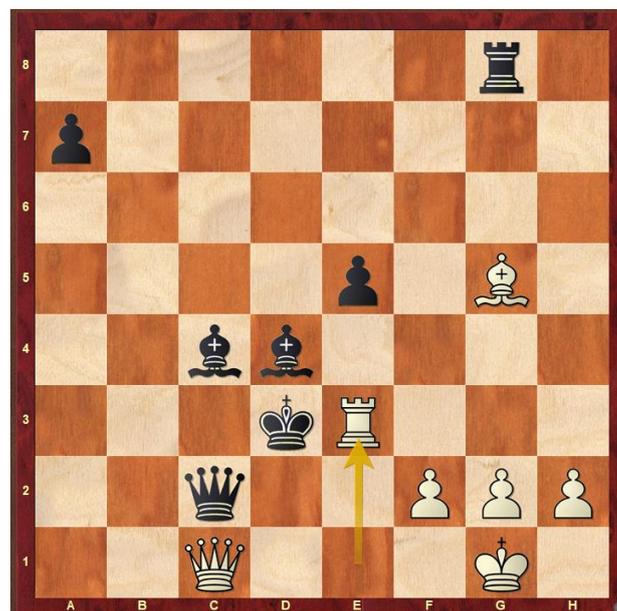
1.d4 d5 2.Nf3 Nf6 3.g3 c6 4.Bg2 Bf5 5.0-0 h6 6.c4 Nbd7 7.b3 e6 8.Nc3 Ne4 9.Bb2 Be7 10.Nd2 Nxd2 11.Qxd2 Nf6 12.Rfd1 0-0 13.Rac1 Re8 14.Qe1 Qa5 15.Na4 Bb4 16.Bc3 Bxc3 17.Qxc3 Qd8 18.Qb4 Rb8 19.Nc3 Qe7 20.Qa5 a6 21.e3 Bg6 22.cxd5 exd5 23.Qc5 Qe6 24.Qa3 Bh5 25.Re1 Qf5 26.Qb2 Bf3 27.Bxf3 Qxf3 28.Qe2 Qf5 29.Kg2 Ne4 30.Nxe4 Rxe4 31.b4 Rbe8 32.Qc2 Qg5 33.a4 g6 34.Rb1 h5 35.b5 axb5 36.axb5 R8e6 37.Rec1 Rf6 38.bxc6 bxc6 39.Rb6 Ree6 40.Rb8+ Kg7 41.Ra1 Qg4 42.Qd1 Qe4+ 43.Kg1 Rf3 44.Qb1 Rxe3 ½-½

Hier ließ Karl nichts anbrennen und war bis zum Schluss auch taktisch auf der Höhe. Ein überzeugendes remis gegen einen starken Gegner

Zum Abschluss hier noch ein paar nette Züge, die sich einfach nur gut angefühlt haben auszuführen. Viel Spaß damit!



Dg5! Von Hans ist kein Dameneinsteller. Der Gegner musste sich geschlagen geben.



Nach dem ich meinen Gegner immer wieder entwischen ließ, kam nach Te3+! Ein großer Erleichterungsseufzer meinerseits. Doch endlich gewonnen!



Starker Gegner der versucht auf der 8. Reihe einzudringen?. Kein Problem für Karl. Txe3 und Weiß kann nicht mehr auf Sieg spielen!

Ich hoffe ich konnte euch einen Eindruck von unserem Turnier geben. Das Spielen mit Auflagen wie einer Maske etc. hat uns nicht unsere Laune verdorben und wir hatten einen tollen Aufenthalt in Kärnten! Sogar ein paar Elo und in Karls Fall einen Kategoriepreis (bester U1900) konnten wir mitnehmen!

Endstand siehe hier: <http://chess-results.com/tnr469738.aspx?lan=0&art=1&rd=9&fed=AUT&flag=30>

Danke fürs Lesen!

Felix Klausner

Zu guter Letzt – wer es soweit geschafft hat ... vergesst nicht – die Meisterschaft startet wieder – es sind wieder alle aufgefordert sich rege an den Meisterschaftspartien zu beteiligen. Näheres dazu findet ihr auf der Homepage.

Bis bald

Hans